

Meißen

Darum Reihenfolge auf den Wahlzetteln

Warum steht Amtsinhaber Olaf Raschke (parteilos) oben, warum Herausforderer Frank Richter an vierter Stelle? Wonach richtet sich die Reihenfolge auf den Stimmzetteln für die Wahl zu Meißen's Oberbürgermeister am 9. September? Das wollten einige Nutzer der Online-Seite der SZ wissen. Die bekannt gegebene Reihenfolge lautet (von oben nach unten): Olaf Raschke - Martin Bahrmann (FDP) - Joachim Michael Keiler (AfD) - Frank Richter - Heiko Lorenz (SVP). Grundlage ist laut Auskunft der Stadt die Verordnung des Sächsischen Innenministeriums zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes vom 16. Mai 2018. Dort heißt es: „Die Reihenfolge der Wahlvorschläge richtet sich nach der Stimmenzahl, die die Parteien und Wählervereinigungen bei der letzten regelmäßigen Wahl erreicht haben; bei Stimmengleichheit entscheidet das vom Vorsitzenden des Wahlausschusses zu ziehende Los. Die übrigen Wahlvorschläge schließen sich in alphabetischer Reihenfolge ihrer Bezeichnungen an.“ (SZ)

■ Die vollumfängliche Verordnung ist hier zu finden:

web <https://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/17730-Kommunalwahlordnung>